Unser Gemeindebrief

Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde
Diekholzen/Söhre

Titusgemeinde Barienrode

Nr. 94 Dezember 2023 – Februar 2024

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
https://kg-diekholzen.wir-e.de
Instagram: auferstehung_titus

Redaktion und Layout: Christine Schäffer, Regina Helmsen, Kirstin Woltmann
ViSdP: Die Kirchenvorstände
Druck: Druckerei Arnold, Hildesheim
Auflage: 2000

Redaktionsschluss: 12.02.2024

Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an eingesandten Texten vorzunehmen.

Pastorinnen:
Kirstin Woltmann ☎ 2947797
E-Mail: Kirstin.Woltmann@evlka.de

Rebecca Brückner ☎ 0151-50823956
E-Mail: Rebecca.Brueckner@evlka.de

Kirchenmusik:
Volker Steinbach ☎ 05069-3480899

Kindertagesstätte Diekholzen:
Claudia Zündel-Poppenhäger ☎ 263888
Alfelder Straße 11, 31199 Diekholzen
E-Mail: kita.diekholzen@evlka.de; https://kitadiekholzen-auferstehung.wir-e.de

Auferstehungsgemeinde Diekholzen
Pfarramt, Tannenkamp 1
31199 Diekholzen ☎ 262279
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE08 2595 0130 0034 5950 15

Kirchenvorstand:
Pastorin Kirstin Woltmann (Vors.)
Regina Helmsen (stellv. Vors.)
Oliver Gereke
Andrea Hoppert
Silke Volkmar
Küsterin:
Irina Grunert

Inhalt

	Seiten
Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aus unseren Gemeinden	4/5
Kirchenvorstandswahl	6/7
Aus der Auferstehungsgemeinde	8/9
Aus der Titusgemeinde	10/11
Unsere Gottesdienste	12/13
Wir laden ein	14/15
A – T Stiftung	17
KiTa	18
Kirche für Kinder	19
Konfi-Zeit	20
Aus Kirchenkreis und Region	21
Nachrichten aus unseren Gemeinden	22/23

Diakon:
Harald Breitenfeld ☎ 514331
Mobil: 0175-4223709 KKJD ☎ 1675-32
E-Mail: harald.breitenfeld@evlka.de

Pfarrbüro:
Christin Dahncke
Tannenkamp 1, 31199 Diekholzen ☎ 262279
E-Mail: kg.diekholzen@evlka.de Fax 262278
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung
- In den Ferien nicht durchgehend besetzt -

Titusgemeinde Barienrode
Gemeindehaus, Nikolausstr. 1
31199 Barienrode
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE98 2595 0130 0034 6036 77

Kirchenvorstand:
Christine Schäffer (Vors.)
Christa Radtke (stellv. Vors.)
Heike Kiotsoukis
Dr. Karin Köhler
Markus Worm
Küsterin:
Anita Wolf

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

Liebe Lesende,

So lautet die Jahreslosung 2024.

Der Satz kommt harmlos daher – und doch kann ich mir keinen stärkeren Appell für das kommende Jahr vorstellen.

Die Welt scheint voller Baustellen in diesem Winter – vorsichtig gesagt. Voller unlösbarer Probleme und Konflikte.

Wenn ich dagegen überlege, was ich mit Liebe verbinde, dann denke ich klein: An meine Lieben. Meine Familie. Meine Freunde und Freundinnen.
Meine kleine „Blase“, die ich mit meiner Liebe füllen kann – in vielen Formen: Mit Zärtlichkeit, mit gemeinsam verbrachter Zeit. Mit gutem Essen, mit praktischer Unterstützung, mit Loyalität und gemeinsamen Herumdenken an den Herausforderungen des Lebens.

Ich will diesen Appell von Paulus im kommenden Jahr so verstehen:

Ich stelle mir vor, meine „Blase“, mein mit Liebe gefüllter Raum wäre wie eine Seifenblase – die ich weiter aufblasen kann. Und die sich mit anderen Seifenblasen verbinden kann. Ich puste sie auf. Mache sie größer.
Damit mehr hineinpasst.
Mehr Menschen, um die ich mich sorge und an die ich denke.
Mehr Themen, die ich liebevoll durchdenken will – und in denen ich von andern lernen will.
Mehr Nachrichten, die mein Herz bewegen dürfen – und ich dem schnellen Urteil mal einen Urlaub gönne.

Unsere Liebe ist nicht unendlich. Aber ich glaube, sie reicht weiter, als wir oft glauben. Und Gott gibt immer noch mehr dazu zu unserer Liebe, wenn wir uns um das Aufpusten unserer „Blase“ bemühen. Das glaube ich.
Ihre und eure Pastorin

Rebecca Brüdner

Weltgebetstag 2024 Palästina

„ … durch das Band des Friedens“
Freitag, 1. März
17.00 Uhr Titus-Gemeindehaus
18.00 Uhr Kirche St. Jakobus d. Ä.

Für den Weltgebetstag 2024 haben Frauen aus Palästina die Gottesdienstordnung vorbereitet. Nach anhaltender Kritik der inhaltlichen Ausrichtung – schon seit dem Frühjahr, aber insbesondere seit dem terroristischen Angriff der Hamas am 7. Oktober – hat das Weltgebetstagsteam in Deutschland das Team palästinensischer Frauen gebeten, die Texte zu überarbeiten und zu ergänzen. Die Vorbereitungen für den Weltgebetstag laufen also unter deutlich anderen Bedingungen als in anderen Jahren.
Eine weitere Möglichkeit wird sein, den Weltgebetstag als einen Klage- und Friedensgottesdienst zur Situation in den palästinensischen Autonomiegebieten und in Israel zu feiern. Seien Sie also gespannt auf die Ankündigungen im neuen Jahr über Presse und Schaukästen.
Ansprechpartner (Telefon siehe Seite 2) sind Dr. Karin Köhler für die Titusgemeinde und Regina Helmsen für die Auferstehungsgemeinde.

https://weltgebetstag.de/aktuelles/
Pastorin Rebecca Brückner

Titus bei Brot und Wein

Nagelkreuzgemeinschaft e.V.
Montag, 19. Februar, 19.30 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Das Nagelkreuz von Coventry ist ein Symbol der Versöhnung. Es steht in vielen Zentren der Welt, in Europa und in Deutschland, wo sich Menschen für die Versöhnungs- und Friedensarbeit engagieren. Über das weltweite ökumenische Netzwerk der Nagelkreuzgemeinschaft wird uns im Februar Henning Menzel vom Antikriegshaus Sievershausen berichten. Herzliche Einladung!

Karin Köhler

Fairer Handel – ein Baustein zum Frieden

Amüsant und mit zahlreich eingestreuten ganz persönlichen Anekdoten

erzählte Richard Bruns im Januar von den Anfängen des Fair-Trade-Engagements vor mehr als fünfzig Jahren, von der Entstehung und dem steten Wachstum der Organisation EL PUENTE in Hildesheim und der Bedeutung des fairen Handels für die Partner in Übersee. Es war ein kurzweiliger, dennoch nachdenklich stimmender, sehr interessanter und informativer Abend, für den wir uns herzlich bedanken.

Christine Schäffer

„Auf der Suche nach Frieden“

… so lautet das diesjährige Motto der europaweiten Aktion Friedenslicht. Auch in diesem Jahr bringen uns die Pfadfinder wieder am 3. Advent das Friedenslicht aus Bethlehem und rufen damit zum Ende der schrecklichen Gewalt in Israel und Palästina auf. Danke!

Christine Schäffer

Weihnachtliches Singen

Sonntag, 3. Advent, 16.00 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Herzlich laden wir zu einer adventlichen Andacht mit gemeinsamem Singen ein. Unter der Leitung von Chorleiterin Regina Wilken und mit Unterstützung des Singkreises der Titusgemeinde wollen wir zusammen altvertraute oder auch neuere Advents- und Weihnachtslieder erklingen lassen. Dazu gibt es Glühwein (auch alkoholfrei) und Schmalzbrot. Im Anschluss können sich alle, die mögen, das Friedenslicht mit nach Haus nehmen.

Der Kirchenvorstand

Familienkirche im Advent

2. Advent, 10. Dezember, 10.00 Uhr
Auferstehungskirche

Advent heißt Ankommen. Wir machen uns bereit, bei Gott anzukommen. Oder kommt Gott zu uns? Und wenn er kommt, erkennen wir ihn überhaupt? Das fragt sich auch Schuster Martin, von dem wir diesmal in der Familienkirche hören und sehen werden.

Nach dem Gottesdienst gibt es wieder die Möglichkeit, bei warmen Getränken, leckeren Keksen und kleinen Spielangeboten zusammen Zeit zu verbringen. Wer Weihnachtsgebäck beisteuern möchte, melde sich gerne bei mir.

Wir freuen uns auf alle Kleinen und Großen aus unseren beiden Gemeinden und auf alle, die mit uns gemeinsam dem Advent auf die Spur kommen wollen!

Pastorin Kirstin Woltmann und das Team der Familienkirche

Neu: Krabbelgruppe

Erstes Treffen
Montag, 4. Dezember, 10.00 Uhr
Gemeinderaum Auferstehung

Das erste Jahr mit Baby bringt viele schöne und viele anstrengende Momente mit sich. Da wäre es doch schön, einen Ort für den Austausch mit anderen frischen Eltern (oder baldigen Eltern) zu haben. Gemeinsame Zeit mit anderen, die genau wissen, wie es ist – und die sich freuen, Kontakte zu knüpfen.

Wir starten mit einer Krabbelgruppe für die Allerkleinsten (0-12 Monate) im Gemeinderaum in unserem Pfarrhaus. Bei regem Interesse finden die Treffen dann wöchentlich um diese Zeit statt.

Denkbar sind auch weitere Gruppen – zum Beispiel, wenn die Allerkleinsten größer werden. Für Rückfragen melden Sie sich bitte gern bei Lisa Gentemann (Mail: *lisa.gentemann@gmx.de*) oder bei mir (Kontaktdaten siehe Seite 2).

Pastorin Rebecca Brückner

KIRCHEMITMIR.DE
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Am 10. März 2024 werden die Kirchenvorstände in allen Gemeinden unserer Landeskirche neu gewählt.

Die Kandidierenden unserer Gemeinden stellen sich vor:

Titusgemeinde Barienrode

Heike Kiotsoukis
50 Jahre
Lehrerin

In der Gemeinschaft lebendige Kirche zu gestalten, das liegt mir sehr am Herzen und gern würde ich auch zukünftig meinen Beitrag dazu leisten.

Maria-Christine Schäffer
71 Jahre
Lehrerin i.R.

Unseren christlichen Glauben weitertragen und im Miteinander leben, gemeinsam für alle lebendige Kirche vor Ort sein – dafür setze ich mich gern ein.

Unsere evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten – mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes tragen gemeinsam mit dem Pfarramt die Verantwortung für die Gemeinde.

https://www.kirchemitmir.de/

Dr. Karin Köhler
66 Jahre
Diplom-Chemikerin

Gottesdienst erleben, einander zuhören, gemeinsam feiern und Neues entdecken – so wünsche ich mir lebendige Gemeinde. Dazu möchte ich beitragen.

Markus Worm
50 Jahre
Diplom-Ingenieur

Als aktives Kirchvorstandsmitglied der Titusgemeinde möchte ich Sie auch weiterhin in kirchlichen Angelegenheiten vertreten und für Sie da sein.

Auferstehungsgemeinde

Diekholzen/Söhre

Dagmar Höveling
53 Jahre
Erzieherin

Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten, weil mir die Menschen wichtig sind – besonders die Arbeit mit Kindern und Familien.

Jana Philipp
46 Jahre
Realschullehrerin

Ich kandidiere für den KV, weil ich mir eine lebendige Gemeinde wünsche, die für die Menschen da ist und die ich auch aktiv mitgestalten kann.

Wahlsonntag 10. März 2024

Ann-Marie Kristin Krüger
35 Jahre
Grundschullehrerin

Ich möchte Kirchenvorsteherin werden, weil ich gerne daran teilhaben möchte, Generationen zusammen zu bringen.

Silke Volkmar
60 Jahre
Kauffrau im Einzelhandel

Ich möchte mich auch weiterhin für eine lebendige Kirche vor Ort einsetzen und die Veränderungen und Herausforderungen der Zukunft annehmen.

Dr. Tanja Zwingelberg
46 Jahre
Diplom-Geographin

Die Diekholzener Jugendgruppenzeit prägten tolle Erlebnisse. Mit dem Wunsch, dies weiterzugeben, würde ich mich gern in der Kirchengemeinde engagieren.

Abschied

Als Auferstehungsgemeinde trauern wir um Helmut Eichel, der am 25. August im Alter von 76 Jahren verstarb. Von 2006 bis 2018 hat Helmut Eichel als Mitglied des Kirchenvorstandes das Gemeindeleben mitgestaltet und getragen. Bis kurz vor seinem Tod hat er unsere Gemeindebriefe in Söhre mit verteilt. Wir haben ihn als hilfsbereiten und freundlichen Menschen kennen gelernt. Wir werden Helmut Eichel in guter Erinnerung behalten und wissen ihn nun bei Gott geborgen.

Für den Kirchenvorstand
Regina Helmsen

Verabschiedungsgottesdienst

Am 11. November haben wir die langjährige Leiterin der KiTa Auferstehung Claudia Zündel-Poppenhäger in einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet und von ihrer Leitungsposition entpflichtet. Der Gottesdienst war vom KiTa-Team zusammen mit Pastorin Rebecca Brückner liebevoll vorbereitet worden. Die Predigt hielt Superintendentin Dr. Andrea Burgk- Lempart, unsere frühere Pastorin. Viele Kinder der KiTa und Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sagten mit einem wunderbaren Lied sehr bewegend: Danke.
Frau Zündel-Poppenhäger hat unsere KiTa auf entscheidende Weise weiterentwickelt und geprägt. Wir als Kirchenvorstand sind dankbar für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Wir

danken ihr von Herzen für die kompetente, intensive und liebevolle Arbeit in der KiTa Auferstehung und wünschen ihr für den Ruhestand nur das Allerbeste.

Andrea Hoppert

Alles hat seine Zeit …

„Mit einem lachenden und einem tränenden Auge“ verabschiedet sich das Team des Seniorenkreises zum 1. April 2024.
Viele Jahre haben Dorle Otremba, Erika Reich, Heidi Dörr, Irmgard Groß und Irina Grunert dafür gesorgt, dass die Besucherinnen und Besucher des Seniorenkreises an geschmückten Tischen Kaffee und leckeren Kuchen genießen konnten und anschließend kulturell, musikalisch, ernst oder heiter, mit gemeinsamem Gesang oder auch mal mit Gedächtnistraining unterhalten wurden. Auch das gemeinsame Spargel- oder Braunkohlessen hatte schon Tradition.
Nun würden sie diese Aufgaben gern in jüngere Hände geben. Wenn sich Menschen finden, die diese Gruppe erhalten und leiten wollen, melden Sie sich gern beim Team oder im Pfarrbüro (Telefon Seite 2).

Wir sagen dem Team Danke für ihr Engagement und laden alle ein, unsere anderen Veranstaltungen zu besuchen.

Regina Helmsen

Wechsel im Team

Viele Jahre hat Maria Baumann für uns Gemeindebriefe ausgetragen. Jetzt gibt sie ihr Amt ab. Wir sagen vielen Dank für ihren Einsatz! Die Lücke wurde auch gleich gefüllt: Wir begrüßen Erika Reich in unserem Team, die diese Aufgabe jetzt übernimmt.

Regina Helmsen

Ökumenischer Gemeindenachmittag

Nachdem die letzten Gemeindenachmittage gut besucht waren, haben wir das Angebot von katholischer Seite angenommen und werden die ökumenischen Gemeindenachmittage im neuen Jahr (außer den Terminen beim DRK) immer im Pfarrheim St. Jakobus stattfinden lassen. Dort haben wir genügend Platz und keinen steilen Berg. Also bleiben Sie uns treu und kommen weiterhin so zahlreich.

Regina Helmsen

Lichterandacht mit Liedern aus Taizé

Samstag, 27. Januar, 17.30 Uhr
Auferstehungskirche

An diesem Abend, am Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus, wollen wir bei einer Lichterandacht gemeinsam der Opfer von Kriegen und Hass gedenken und dabei auch unserer eigenen Betroffenheit über aktuell erschütternde Ereignisse Raum geben. In Liedern, kurzen Texten, Gebeten und Momenten der Stille richten wir uns gemeinsam an Gott und bitten um Frieden und um seine Begleitung. Kerzenlicht und Musik erfüllen unsere Kirche an diesem bewegenden Abend. Wir laden herzlich ein zum Einsingen der Lieder ab 17.10 Uhr im Gemeinderaum.

Wer möchte, bleibt im Anschluss noch auf ein wärmendes Getränk.

Pastorin Kirstin Woltmann

Jahresempfang Auferstehung

Samstag, 17. Februar, 17.00 Uhr
Pfarrheim St. Jakobus

Herzliche Einladung zu unserem Jahresempfang 2024! Wir beginnen mit einer Andacht, danach gibt es einen Bericht aus unserer Gemeinde und die Kandidatinnen für den neuen Kirchenvorstand stellen sich vor. Bei einem anschließenden gemütlichen Imbiss haben Sie die Möglichkeit, mit uns und untereinander ins Gespräch zu kommen.

Der Gemeinderaum ist für diese Veranstaltung zu klein, in der Kirche ist es zu kalt. Deshalb sind wir zu Gast im katholischen Pfarrheim St. Jakobus. Wir freuen uns, Sie und euch dort zu begrüßen.

Der Kirchenvorstand

„Durch alte Gassen“

Dieser Einladung zu einer Stadtführung durch den am 22. März 1945 nicht zerstörten Stadtteil Hildesheims sind Mitglieder und Freunde des Fördervereins der Titusgemeinde am 27. September gefolgt. Die Teilnehmenden erhielten Informationen zu bekannten und bisher weniger oder nicht bekannten Gebäuden der Hildesheimer Altstadt. Anregende Gespräche entstanden: „Dort bin ich in die Grundschule gegangen! – Was, ich auch…!“ Wir hatten einen interessanten, vergnügten Nachmittag. Vielen Dank für Ihre und Eure Teilnahme. Es hat viel Spaß gemacht.

Freud und Leid liegen dicht beieinander. Bitte bedenken Sie bei fröhlichen, aber auch bei traurigen Anlässen unseren Förderverein. Mit den Spenden unterstützen Sie unsere Arbeit und etliche Projekte des Fördervereins können für unsere Gemeinde verwirklicht werden. Unser besonderer Dank gilt einer Barienroder Familie. Ihre Trauerspende hilft uns sehr, die Titusgemeinde in ihrer vielfältigen Arbeit zu unterstützen. Herzlichen Dank! Wir werden das Geld im Sinne der Verstorbenen für die Titusgemeinde einsetzen.

Liebe Barienroder und Freunde, werden Sie Mitglied im Förderverein der Titusgemeinde, damit die Gemeinde weiterhin und vor allem schnell und unbürokratisch unterstützt werden kann! Wir freuen uns auf Sie!

Für den Vorstand des Fördervereins

Astrid Algermissen

Förderverein Gemeindezentrum e.V.
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE80 2595 0130 0053 8155 30

In alten Gassen

Abschied von Evi Grobler

Das Treffen des Seniorenkreises im August musste aus technischen Gründen abgesagt werden. Zu dieser Veranstaltung wäre Evi Grobler noch gekommen – danach reichten ihre Kräfte leider nicht mehr und am 12. Oktober mussten wir uns von Evi für immer verabschieden.

1975 hat Evi Grobler den Seniorenkreis zusammen mit einigen tatkräftigen Damen aus dem Ort gegründet und bis 2015 selbst geleitet. Bis heute schwärmen ältere Be-sucherinnen des Kreises von den Unternehmungen, die das Ehepaar Grobler für alle organisiert hat. Die Leitung des Kreises ging auf Evis Wunsch im Oktober 2015 auf Gisela Leinemann mit dem Team Renate Neitzke, Ursula Otto, Traudel Missun und Ursula Höppner über. Evi Grobler blieb bis Mitte dieses Jahres Stammgast im Seniorenkreis. Es gab keinen Vortrag, den sie nicht durch ihre interessierten Fragen bereichert hätte. Ihre freundliche allen zugewandte Art wird uns sehr fehlen.

Für den Seniorenkreis

Gisela Leinemann

Trauer um Gründerin unserer Titusgemeinde

„Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass. Seid dankbar in allen Dingen.“ 1.Thess. 5, 16-18

Sie war der Motor unserer Titusgemeinde – Eva-Marie Grobler. Geprägt durch die Aufbaujahre nach Kriegsende kämpfte sie Mitte der 70er Jahre für die Selbständigkeit der evangelischen Christen und Christinnen in Barienrode und wurde so zur (Mit-) Begründerin unserer Titusgemeinde. Als „Löwin von Barienrode“, wie sie damals oft genannt wurde, prägte sie mit ihrem unermüdlichen, vom Glauben getragenen Engagement die Arbeit in der Gemeinde. Sie gehörte von 1976 (damals noch als Teil von St. Cosmas und Damian Marienrode) bis 1994 dem Kirchenvorstand an, dessen Vorsitz sie von 1979 an innehatte. Sie gründete den Seniorenkreis, initiierte später zwei Frauenkreise, organisierte zusammen mit ihrem Mann Berthold zahlreiche Gemeindefahrten und kümmerte sich überall in der Gemeinde, wo es notwendig war. Auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Kirchenvorstand nahm sie lebhaft und hellwach Anteil an allen Gemeindeaktivitäten und war dankbar dafür, dass es „weiterging“.
Am 5. Oktober starb Eva-Marie Grobler im gesegneten Alter von 95 Jahren. In Dankbarkeit und mit großem Respekt nehmen wir Abschied von ihr. Wir wissen sie geborgen in Gottes guter Hand.

Der Kirchenvorstand

/

Wir laden herzlich ein!

Neujahrsempfang der Titusgemeinde

Freitag, *19. Januar, 17.00 Uhr*

Andacht mit anschließendem Empfang

im Titus-Gemeindehaus

Das neue Gesicht

Als unseren neuen guten Geist im Gemeindehaus begrüßen wir Anita Wolf. Sie übernimmt vom 1. Dezember an die Stelle als Hausmeisterin und Küsterin in unserer Titusgemeinde. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und sagen: Herzlich willkommen!

Der Kirchenvorstand

Die Kirchenmaus

Es liegt was in der Luft. Ich rieche es sogar im kalten und nassen Kirchgarten. Kekse, es riecht nach leckeren Keksen. Hm. Aber die gibt es erst im Advent. Bitte komm schnell, lieber Advent. Bis dahin heißt es wohl warten, schnuppern, warten.

Die Kirchenmaus

03.12. 1. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Ln. Radtke
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Ln. Radtke

10.12. 2. Advent
10.00 Uhr Familienkirche „Schuster Martin“ Auferstehungskirche, Pn. Woltmann und Team *(siehe Seite 5)*

12.12. Dienstag
10.15 Uhr Weihnachtsandacht der Grundschule Diekholzen Auferstehungskirche, Pn. Woltmann

17.12. 3. Advent
16.00 Uhr Andacht mit weihnachtlichem Singen (mit Singkreis) Titusgemeinde, Pn. Brückner (*siehe Seite 5)*

22.12. Freitag
11.00 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst „Weihnachten“ Titusgemeinde, D. Breitenfeld und Pfr. Lellek

24.12. Heiligabend
16.00 Uhr ökumenischer Krippenspielgottesdienst Kirche Mariä Himmelfahrt Söhre, Team und D. Breitenfeld
16.00 Uhr Krippenspielgottesdienst Auferstehungskirche, Team und Pn. Woltmann
16.00 Uhr Krippenspielgottesdienst Titusgemeinde, Team und Pn. Brückner
18.00 Uhr Christvesper Auferstehungskirche, Pn. Woltmann
18.00 Uhr Christvesper Titusgemeinde, Pn. Brückner

26.12. 2. Weihnachtstag
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Woltmann

31.12. Silvester
17.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend mit Abendmahlsfeier Auferstehungskirche, Pn. Brückner

2024

07.01. 1. Sonntag nach Epiphanias
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, NN

14.01. 2. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Auferstehungskirche, Pn. Woltmann

19.01. Freitag
17.00 Uhr Andacht zum Neujahrsempfang Titusgemeinde, Pn. Brückner *(siehe Seite 11)*

20.01. Samstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Wie bist du, Gott?“ Auferstehungskirche, Team

27.01. Samstag
17.30 Uhr Lichterandacht mit Liedern aus Taizé Auferstehungskirche, Pn. Woltmann - ab 17.10 Uhr Einsingen im Gemeinderaum
(siehe Seite 9)

04.02. 5. Sonntag nach Epiphanias
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Ln. Radtke

17.02. Samstag
17.00 Uhr Andacht zum Jahrsempfang Auferstehungsgemeinde, Katholisches Pfarrheim St. Jakobus Diekholzen, Pn. Woltmann
(siehe Seite 9)

18.02. 7. Sonntag nach Epiphanias
11.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandinnen und Konfirmanden Titusgemeinde, Pn. Brückner

24.02. Samstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst „Sucht mich, so werdet ihr leben“, Team

25.02. 8. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Brückner

01.03. Freitag
18.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst Kirche St. Jakobus Diekholzen, Team
17.00 Uhr Weltgebetstagsgottesdienst Titusgemeinde, Team
(siehe Seite 4)

D. (Diakon), Ln. (Lektorin), Pfr. (Pfarrer), P.i.R. (Pastor in Ruhestand), Pn. (Pastorin)

Einladung zum Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst in der Auferstehungskirche

Gottesdienst im Hesena-Seniorenpark:
Mittwoch, 13. Dezember, 10.00 Uhr
Ln. Radtke

Gottesdienst im Senorienheim Waldblick:
Donnerstag, 14. Dezember, 11.00 Uhr
Ln. Radtke

Weitere Gottesdienste im Januar und Februar nach Absprache.

Bitte daran denken: Entsprechend der landeskirchlichen Empfehlungen zum Energiesparen wird zu den Gottesdiensten in unseren beiden Gemeinden nur mäßig geheizt. Bitte haben Sie Verständnis und tragen Sie angemessen warme Kleidung. Wir stellen gern auch Decken zur Verfügung.

Die Kirchenvorstände

Auferstehungsgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
JuGoBand - Montag -		nach Absprache	18.30
Ökumenisches Frauenfrühstück Söhre - Dienstag -	09.01. 06.02.	im Pfarrheim St. Joseph Söhre im Pfarrheim St. Joseph Söhre	09.00 09.00
Ökumenischer Gemeindenachmittag Söhre - Dienstag -	12.12. 06.02.	im Pfarrheim St. Joseph Söhre im Pfarrheim St. Joseph Söhre (Fasching)	15.00 15.00
Ökumenischer Gemeindenachmittag - Donnerstag - - Mittwoch - - Mittwoch -	14.12. 17.01. 21.02.	im Gemeinderaum, Pfarrhaus im Pfarrheim St. Jakobus Diekholzen im DRK-Heim	15.00 15.00 15.00
Seniorenkreis - Donnerstag -	07.12. 11.01. 01.02.	Adventssingen mit Andreas Diestel und Ernst Wagner Braunkohlessen Clubhaus Barienrode Ehepaar Gerling berichtet über Albanien	15.00 **12.00** 15.00
Spielenachmittag - Donnerstag -	25.01. 29.02.	Rommé, Rummicub, Skat, …	14.30 14.30

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeinderaum im Pfarrhaus statt.
Nicht reguläre Termine und Uhrzeiten sind **fett** gedruckt.

Konfi-Zeit

Konfi-Treffen - Mittwoch -	eine Gruppe wöchentlich	16.30
Konfi-Kids Auferstehungsgemeinde: Titusgemeinde:	 nach Absprache nach Absprache	

Freitag, 17. Februar 2024, 17.00 Uhr
Jahresempfang der Auferstehungsgemeinde
im Pfarrheim St. Jakobus
Diekholzen, Kirchweg 4

Titusgemeinde

Angebot	Datum	Thema	Zeit
Besuchsdienst - Donnerstag -	28.12.	Termine und Absprachen	10.00
Frauenkreis - Montag –	04.12. 08.01. 05.02.	Lieder und Geschichten zu Weihnachten (Lieselotte Lerch) Planen und Plauschen (Susanne Heidrich und Ellen Weber) Wie geht es den Eulen in unserer Region? (Angelika Krueger, Naturschutzbund (NaBu) Kreisverband Hildesheim e.V)	15.30 15.30 15.30
Gitarrenkurs - Donnerstag -		zwei Gruppen Pause in den Weihnachtsferien	16.00 17.00
Klöntreff am Bücherschrank - Samstag -		wöchentlich nach Absprache	17.00
Männerforum - Montag -		siehe unten ‚Titus bei Brot und Wein', weitere Termine nach Aushang Schaukasten	19.30
Orga-Team - Dienstag -	09.01.	Planungen und Absprachen	18.00
Seniorenkreis - Mittwoch –	20.12. 24.01. 21.02.	Krippenspiel und Adventsfeier mit Lesungen Mit dem Fahrrad nach Rom (Bernhard Vogel) Wer weiß denn so was? Fragespiel (Gisela Leinemann)	**15.00** 15.30 15.30
Singkreis - Mittwoch -		wöchentlich nach Absprache nicht in den Weihnachtsferien	19.00
Titus bei Brot und Wein - Montag -	19.02.	Nagelkreuzgemeinschaft und Nagelkreuzzentren (Henning Menzel, Antikriegshaus Sievershausen)	19.30
Titus-Treff am Mittag - Donnerstag -	14.12. 25.01. 22.02.	Mittagessen in Gemeinschaft	11.30

Nicht reguläre Termine sind **fett** gedruckt.
Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Titus-Gemeindehaus Barienrode statt.
Besuchen Sie gern auch die Angebote in der jeweils anderen Gemeinde.

Freitag, 19 Januar 2024, 17.00 Uhr
Neujahrsempfang
im Titus-Gemeindehaus

Kalte Füße in der Kirche …

… und auch sonst? Da gibt es unsere Frau Krohne in Barienrode, die fleißig jede Menge warmer Wollsocken strickt - einfarbig oder mit bunten Mustern, oft auch auf Bestellung. Den Erlös aus ihrem Sockenverkauf überweist sie mehrmals im Jahr auf das Konto der A – T Stiftung.

Da kommt schon so manche Summe zusammen. Danke, liebe Frau Krohne!

Die Kirchengemeinden sind angehalten, Energie zu sparen und so wenig wie möglich zu heizen. Im Titus-Gemeindehaus gibt es darum Fleecedecken und in der Auferstehungskirche liegen ebenso für alle, denen es zu kalt ist, Decken (mit eingenähtem Logo der A – T Stiftung) bereit! Und nach dem Gottesdienst gibt es

dort in der Regel Kaffee zum Aufwärmen – eine schöne Idee.

Wir wünschen Ihnen und euch allen frohe und gesegnete Weihnachtstage und ein gesundes und glückliches Jahr 2024.

Wir freuen uns auf alle Begegnungen mit Ihnen und euch, vielleicht am 17. Februar beim Jahresempfang der **A**uferstehungsgemeinde oder bereits am 19. Januar beim Neujahrsempfang der **T**itusgemeinde.

Das A – T Kuratorium:
Jörg Hoppert und Kurt Sievers,
Bärbel Gärtner, Christine Schäffer
und Axel Vieth

A – T Stiftung
- Lebendige Kirche vor Ort
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
Kirchenamt Hildesheim
Stichwort: A-T Stiftung
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE45 2595 0130 0000 0315 03

Viele Aktionen und ein Abschied

Es liegt eine aufregende Zeit hinter uns. Nachdem wir alle gut in das neue Kindertagesstättenjahr gestartet sind, konnten wir bei sommerhaftem Wetter ein großartiges Herbstfest unter dem Motto „Kirmes“ feiern. Dann ging es weiter mit unserem ersten großen Elternabend im Jahr. Wir freuen uns immer sehr über die große Teilnahme!

In den letzten Monaten haben die Kindergartenkinder zusammen mit dem Förderverein eine Musikwand geplant. Das war ganz schön spannend. Wie bekommen wir all unsere Instrumente unter? Wie soll sie aussehen? Welche Farben bekommt sie? Brauchen wir Haken oder Kisten? Jetzt gibt es eine fertige Skizze und wir freuen uns auf den Bau.

Gemeinsam mit Pastorin Brückner haben wir einen Erntedankgottesdienst gefeiert. Wir sind sehr dankbar für die vielen Lebensmittelspenden, die uns erreicht haben. Danke! Wir haben wieder an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teilgenommen und besprochen, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein.

Den Reformationstag haben wir in unseren Andachten begangen. Dann ging es auch schon los mit den Vorbereitungen für unsere Laternenumzüge. Auf ihren vielen Spaziergängen haben die Krippenkinder fleißig Blätter gesammelt und damit wunderschöne Laternen gebastelt. Auch die Kindergartenkinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und aus Milchkartons ihre ganz eigenen Laternen basteln. In der Woche vom 13. bis 17. November haben wir den Kindergarten und das Außengelände erleuchtet und tolle kleine Feste gefeiert. Es war sehr regnerisch, darum haben wir unsere Umzüge zum Teil im Kindergartengebäude durchgeführt und konnten im Dunkeln durch den Kindergarten gehen. Das war aufregend. Der Hort konnte bei sehr schönem Wetter sein Fest auf dem Schulhof feiern.

Und es liegt auch ein Abschied hinter uns: Am 11. November haben wir Frau Zündel-Poppenhäger mit einem Gottesdienst und einem Empfang verabschiedet. Es war ein sehr schöner Tag und wir wünschen ihr für Ihren Ruhestand alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Ruhe!

Für uns geht es jetzt in die Vorbereitung für Weihnachten. Es werden schon fleißig Schokocrossies hergestellt, die Überlegungen für die Weihnachtsgeschenke stehen an und in den Andachten besprechen wir die Weihnachtsgeschichte.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit!

Das KiTa-Team, https://kitadiekholzen-auferstehung.wir-e.de

Sonnenstrahlen, Farben und Wörter

Die Feldmäuse sammeln Vorräte für den kalten Winter, nur Frederick nicht … Und am Ende ist er es, der die anderen Mäuse aufmuntern kann, als sie hungrig sind und frieren.
Für den ökumenischen Schulgottesdienst der Grundschule Barienrode, diesmal in der schönen alten Kirche St. Nikolaus, trugen die Drittklässler die Geschichte von Frederick vor und Pfarrer Lellek erzählte

davon, dass auch wir Menschen mehr für unser Wohlergehen brauchen als Essen und Trinken: Jeder und jede von uns braucht ebenso Nahrung für die Seele, damit es uns gut geht.

Den nächsten Schulgottesdienst feiern wir am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien mit einem kleinen Weihnachtsmusical im Titus-Gemeindehaus. Darauf freuen wir uns.

Das Schulgottesdienst-Team

Kindergottesdienst in der Auferstehungskirche

Im Kindergottesdienst erleben Kinder Gemeinschaft, Geborgenheit, Freude und Begeisterung in der Gegenwart Gottes. Gemeinsam sind wir Gott auf der Spur, hören biblische Geschichten, beten und singen zusammen und zünden Kerzen an. Die Kinder werden ermutigt, sich eigene Gedanken zu machen und Fragen zu stellen. Alle Kinder (ab 5 Jahre ohne Eltern) sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf euch.

Euer KiGo- Team
Marion, Dagmar und Katja

Radio, Luftballon, Lampe, Handy, Satellitenschüssel

Konfirmanden im Praktikum: Danke für eure tolle Unterstützung bei der Titus-Gartenaktion!

Für die Konfis in der Zwischenzeit:

Nikolaus-Bingo-Quiz

Mittwoch, 6. Dezember, 16-18 Uhr
Pfarrhaus Diekholzen Gemeinderaum

Bingo und Quiz kombiniert – dazu Kekse und Kakao. Lasst euch überraschen!

Konfi-Praktikum

In viele verschiedene Bereiche haben Konfis im September und Oktober „reingeschnuppert". Ob bei der Gartenaktion oder der Gottesdienstmitgestaltung in Gemeinde und Altenheim, bei ökumenischen Spielenachmittagen oder dem „Tag der Weltweiten Kirche". Hier wurde greifbar, was ehrenamtliches Engagement bedeutet – und wie unterschiedlich es aussehen kann. Die Vielfalt unserer Gemeinden wurde erkennbar und die Jugendlichen hatten Gelegenheit, ältere Ehrenamtliche kennenzulernen – und umgekehrt.

Pastorin Rebecca Brückner

Coole Knoten und mehr

Freitag, 8. Dezember,
17.00 - 18.00 Uhr
Titus-Gemeindehaus

Ihr lernt mit Kirchenvorsteher Markus Worm ein paar coole (Seemanns-)Knoten, die man im Leben brauchen kann. Außerdem zeigt er euch, wie man eine Krawatte bindet (ist ja auch ein Knoten!).

Adventslieder-Andacht an der Orgel

Samstag, 16. Dezember, 17-18 Uhr
Orgelempore Auferstehungskirche

Gemeinsam singt ihr alte und neuere Adventslieder und lernt dabei mit unserem Organisten Volker Steinbach die schöne Orgel der Auferstehungskirche kennen! Bitte warm anziehen, die Kirche ist an diesem Tag nicht geheizt!
Meldet euch an! Ich freue mich auf euch.

Euer *Harald Breitenfeld*

Der TBA sagt Tschüss!

Kurz vor seinem 40. Geburtstag wird der Trägerkreis Beratungsstelle für Arbeitslose e.V. (TBA) seine Tätigkeit beenden. Gerade in den letzten Jahren wurde es immer schwieriger, die Finanzierung der Vereinsarbeit sicherzustellen. Auch werden die ehrenamtlichen Kräfte nicht mehr, und unsere hauptamtliche Mitarbeiterin Uta Friedemann erreicht demnächst das Ruhestandsalter.

Der Vorstand des TBA

All das waren Gründe, der außerordentlichen Mitgliederversammlung die Auflösung des Vereins zum 31.12.2023 vorzuschlagen. Dank zu sagen ist an dieser Stelle vor allem Uta Friedemann, die mit größtem Engagement in all den Jahren tausenden Ratsuchenden zur Seite stand. Dank auch allen, die die Arbeit des TBA ideell und finanziell unterstützt haben! Dazu gehören ganz maßgeblich die Kirchengemeinden in unserem Kirchenkreis.
Doch es ist kein Abgesang, den ich hier anstimme, sondern lediglich ein Tonartwechsel. Denn in Zukunft wird das Diakonische Werk Hildesheim mit all seiner Kompetenz die unabhängige Arbeitslosenberatung in Hildesheim fortführen. Dazu wurden die Wege bereits geebnet. Den TBA-Vorstand beruhigt diese gute Aussicht enorm.
Gutes Gelingen wünscht

Pastor Jochen Grön
(1. Vorsitzender des Vorstands)

Pfarrstellen in der Region Süd

Ende September verabschiedete sich Pastorin Meike Riedel aus der Lukasgemeinde, in der sie zuvor sechzehn Jahre lang tätig war. Sie trat zum 1. Oktober ihre neue Stelle als Superintendentin im Amtsbezirk Süd-Ost des Stadtkirchenverbands Hannover an. Die Pfarrstelle in der Lukasgemeinde ist ausgeschrieben und soll möglichst bald wiederbesetzt werden (I. Pfarrstelle im Verbundenen Pfarramt der Region Süd des Kirchenkreises Hildesheim-Sarstedt).
Nach Ablauf der dreijährigen Probezeit wurde Pastorin Kirstin Woltmann von der Landeskirche Hannover die Anstellungsfähigkeit verliehen. Sie bewirbt sich nun auf die 0,5-Pfarrstelle in unseren beiden Gemeinden, mit deren Versehung sie bislang beauftragt war. Sie wird von den Kirchenvorständen gewählt. Das Wahlverfahren dazu leitet die stellvertretende Superintendentin unseres Kirchenkreises Pastorin Christiane Schiwek.

Christine Schäffer

Monatsspruch Dezember

„Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern."

Lukas 2,30–31

Auferstehungsgemeinde

Taufen, Trauungen, Trauerfälle und Geburtstage
Aus Gründen des Datenschutzes werden keine Namen in der Online-Version ausgegeben. Die Veröffentlichung erfolgt im gedruckten Gemeindebrief.

Titusgemeinde

Taufen, Trauungen, Trauerfälle und Geburtstage
Aus Gründen des Datenschutzes werden keine Namen in der Online-Version ausgegeben. Die Veröffentlichung erfolgt im gedruckten Gemeindebrief.

Irmhild Rasper, Regina Wilken und Christine Schäffer

Aus dem Singkreis

„Friede auf Erden …“ – so lautet doch die Weihnachtsbotschaft, die wir uns so sehr wünschen! Angesichts der von schrecklichen Kriegen schwer gezeichneten Welt wird uns das gerade jetzt in der Advents- und Weihnachtszeit besonders schmerzlich bewusst. Unsere Gedanken wandern zum Heiligen Abend – Christi Geburt – und wir erinnern uns an unsere wunderbaren Weihnachtslieder, die immer wieder die Sehnsucht nach Frieden ausdrücken.

Wir haben uns vorbereitet und werden einige von ihnen vortragen: Am Samstag, 9. Dezember, anlässlich des Seniorennachmittags in der Sporthalle und am dritten Adventssonntag um 16.00 Uhr in unserem Gemeindehaus (siehe Seite 5). Lasst uns gemeinsam singen und beten um den „Frieden auf Erden“! Im Anschluss nach dem Gottesdienst kann man sich das Friedenslicht mit nach Hause nehmen, das die Diekholzener Pfadfinder wieder, wie in den Vorjahren, für uns bereithalten. Ein tröstliches Zeichen, wie ich finde!
Im Sommer 2013 übernahm Regina Wilken die musikalische Leitung des Singkreises unserer Titusgemeinde. Zum zehnjährigen Jubiläum gab es einen Gruß vom Kirchenvorstand, Blumen und ein Glas Sekt für alle!

Irmhild Rasper

Meine Frau kann jetzt studieren

Bananen, Süßkartoffeln, Maniok? Unsere drei Kinder können sich aussuchen, was sie essen wollen, wir haben alles da. Das war früher nicht so. Ich bin Pastor, da verdient man nicht viel. Aber seitdem meine Frau und ich von ADS geschult wurden, ernten wir mehr als genug.

Dabei hätte ich unser steiles, unfruchtbares Land fast verkauft, ich hatte es schon schätzen lassen. Aber die Mitarbeitenden von ADS überzeugten mich, es zu behalten. So zog ich Gräben und Mauern, um Terrassen anzulegen, pflanzte Gräser und Bäume gegen die Erosion und verwandelte unseren steinigen Acker in ein üppiges Paradies.

Ich weiß jetzt, dass unsere Erde sehr fruchtbar ist, wenn man sie richtig behandelt. Neue Pläne schmieden wir auch: Meine Frau hat vor, zu studieren. Auch sie möchte Pastorin werden.

Fredrik Tanui (45 Jahre) und seine Familie nehmen an einem Projekt des Anglican Development Services, des Entwicklungsdienstes der Anglikanischen Kirche Kenias, kurz ADS, teil. ADS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt 2023/2024

Brot für die Welt

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB
Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende